

Generalversammlung im Kloster

Freunde des Klosters Maria Schutz in St. Andrä wählten neuen Vorstand

ST. ANDRÄ AM ZICKSEE. Die zweite Generalversammlung des Vereins der „Freunde des Klosters Maria Schutz in St. Andrä am Zicksee“ fand am 26. November 2023 in den Räumlichkeiten des orthodoxen Klosters statt.

Totengedenken

Gleich zu Beginn wurde den seit der letzten Generalversammlung verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht, darunter auch der am 2. Juni 2023 verstorbene Obmannstellvertreter Hans Peter Krisch. Nach dem Totengedenken und der Begrüßung durch den bisherigen Obmann Martin Brasch, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl antrat, folgte zunächst der Bericht des Kassiers Werner Halbauer, der von der Generalversammlung einstimmig entlastet wurde. Im nächsten Schritt wurden mit Elisabeth Hautzinger und Maria Horn zwei neue Kassaprüferinnen

ernannt. Ein weiterer Höhepunkt der Generalversammlung war die Ernennung des bisherigen Gründungsobmanns Brasch zum Ehrenobmann. Er hatte den Verein 2015 mitgegründet und seitdem mit sehr viel persönlicher Aufopferungsbereitschaft geleitet. Sein Einsatz für den Verein und das Kloster wurden gewürdigt.

Mönch als neuer Vorstand

Zum neuen Vereinsobmann wurde der Mönch Raphail (Vouvidis) gewählt. Der 1990 in Hagen-Hohenlimburg geborene Mönch ist im Kloster Maria Schutz tätig und genießt großes Ansehen in der Gemeinde. Seine Wahl zum Obmann wurde von den Mitgliedern des Vereins einstimmig unterstützt. Als Stellvertreter des neuen Obmanns wurden Peter Mallat und Novize Ruslan (Kucenko) gewählt. Mallat ist ein pensionierter Chemieprofessor aus Wien und gilt in der orthodoxen Kirche



In St. Andrä wurde Vereinsvorstand neu gewählt. Freunde des Klosters Maria Schutz

als gut vernetzt. Seine langjährige pädagogische Erfahrung und sein viel beachtetes ehrenamtliches Engagement in der orthodoxen Kirche sollen dem Verein in Zukunft zugutekommen. Kucenko ist ein in Wien tätiger Religionspädagoge, der seit letztem Jahr dem Kloster Maria Schutz in St. Andrä am Zicksee als Novize angehört. Die restlichen Mitglieder des Vereinsvorstandes wurden in ihren Funktionen bestätigt.

ZUR SACHE

ST. ANDRÄ. Darüber hinaus wurde bei der Generalversammlung in St. Andrä auf drei gelungene Veranstaltungen in diesem Jahr zurückgeblickt.

Zukunft gesichert

Die Große Wasserweihe am ausgetrockneten Zicksee im Februar 2023 wurde als besonderes Ereignis, das viele Menschen anzog, genannt. Ebenso der Kabarettabend mit Militärfarrer Alexander Wessely am 21. Oktober 2023, der für viel Unterhaltung und gute Stimmung sorgte. Zuletzt fand der Vortrag von Thomas Seifert zum Ukrainekrieg am 17. November 2023 großen Anklang. „Insgesamt war die 2. Generalversammlung des Vereins ein voller Erfolg. Die Wahl des neuen Obmanns und die Ernennung des Ehrenobmanns werden die Weichen für die Zukunft des Vereins stellen. Wir sind zuversichtlich, dass der Verein auch in Zukunft erfolgreich sein wird und weiterhin einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des Klosters leistet“, so die Vereinsmitglieder abschließend.